

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **20 (1904)**

Heft 27

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

forstungs- und Verbauungsarbeiten im Einzugsgebiet des Cusellobaches, Gemeinde Sigirino (Voranschlag Fr. 23,000) 40 %, im Maximum 9200 Fr.

III. Dem Kanton Schwyz an die Kosten: a) für die Korrektur und Verbauung der Sihl bei Studen im Unterberg (Voranschlag 100,000 Fr.) 50 %, im Maximum 50,000 Franken; b) für die Verbauung des Weisstannen- und Stöckliweidbaches (Voranschlag Fr. 50,000), 50 %, im Maximum 25,000 Fr.

Preisrückgang von Calciumcarbid in Oesterreich-Ungarn. Der Preis für Calciumcarbid ist seit Beginn dieses Jahres stetig gefallen und ist gegenwärtig 4 Kronen niedriger als der Preis, der vor drei Jahren durch das Kartell der Carbidfabriken in Jaice, Meran und Matrei vereinbart worden ist. Der Preisrückgang wurde hervorgerufen durch billigere Angebote der neuerrichteten Fabrik in Sebenico, die von dem Kartell mit weiteren Unterbietungen beantwortet wurden. Die gegenwärtige Notierung für Calciumcarbid beträgt 22 bis 24 Kronen für alle Stationen in Oesterreich und Ungarn gegen 38—40 Kronen im Vorjahre. Von den Fabriken haben jene in Meran bereits seit drei Jahren, die Fabrik in Paternion vor kurzem den Betrieb gänzlich eingestellt. Die Fabrik in Matrei hat den Betrieb eingeschränkt. Außer diesen Fabriken erzeugt auch noch die Firma Gebrüder Boschan in Lend und Landeck Calciumcarbid. (Wiener Handelskorrespondenz.)

Ein neues Wasserreinigungs-Verfahren. Die früheren mehr oder weniger unzulänglichen Anlagen zur Reinigung des Kesselspeisewassers wurden im Laufe der letzten Jahrzehnte wesentlich vervollkommen und verbessert, während man dies von den zur Anwendung gelangenden chemischen Verfahren eigentlich nicht behaupten kann. Man wendete bisher zur Fällung der den Kesselstein bildenden Kalk- und Magnesia-salze hauptsächlich kohlen-saures Natron an und bei der hochwichtigen Bedeutung der Frage haben sich viele Firmen dieser Spezialität zugewendet und erzeugen Apparate der verschiedensten Konstruktion. Das Verfahren, mit den angegebenen Chemikalien Wasser weich zu machen, bietet ja nun den Vorteil, daß die Kessel steinfrei bleiben, und es wird heute kaum einen Dampfkesselbesitzer geben, der sich nicht die Vorteile der Wasserreinigung, welche in größerer Schonung der Kessel, Kohlenersparnis zc. bestehen, zu Nütze machen wird. Indes ist nicht zu verkennen, daß die bisherige Reinigungsmethode, bei welcher mit Natron-salzen gearbeitet wurde, wenn auch die Kesselsteinbildner vollständig entfernt werden, doch auch einige Nachteile im Gefolge hat, welche die Dampfkesselbesitzer, weil sie bisher etwas Besseres nicht kannten, allerdings in Kauf nahmen. Bei der Anwendung der angegebenen Fäll-mittel werden nämlich aus den Kesselsteinbildnern lös-liche Salze gebildet, welche keinen Kesselstein bilden und diese konzentrieren sich nach und nach in dem Kessel, so daß das Kesselwasser häufig abgelassen und durch neues ersetzt werden muß. Zudem haben diese Salze aber auch die unangenehme Eigenschaft, daß sie auf die Kesselarmaturen und Dichtungen ungünstig einwirken. Ein neuerdings patentiertes Verfahren vermeidet da-gegen diese Uebelstände, welche den bisherigen Wasser-reinigungs-Verfahren anhaften, vollständig und zwar besteht dies darin, daß fein pulverisierter kohlen-saurer Baryt zur Anwendung gelangt, welcher mit dem im Wasser enthaltenen schwefelsauren Kalk eine sehr ener-gische Verbindung in der Weise eingeht, daß sich schwefel-saurer Baryt und kohlen-saurer Kalk bilden, welche beide im Wasser unlöslich sind und deshalb als Schlamm ausfallen. Hierbei tritt noch der Vorteil ein, daß eine besondere Dosisierung nicht erforderlich ist, sondern das

Wasser muß stets durch eine genügend große Menge Baryt geleitet werden, der in pulverförmigem Zustande in für mehrere Wochen ausreichender Menge, in dem für dieses Verfahren von der Firma Hans Reifert G. m. b. H., Köln konstruierten Apparat zugeföhrt wird. In dem unteren konischen Teil des Reinglers tritt das Wasser stoßweise ein und bewirkt eine ständige Auf-wirbelung des Barytes, von welchem die im Wasser enthaltene Schwefelsäure vollständig gebunden wird. Durch ein im oberen Teile des Reinglers befindliches Filter werden etwa noch mitgerissene Schlammteilchen zurückgehalten und, um Barytverlust zu vermeiden und das Filter zu reinigen, von Zeit zu Zeit in das Baryt-bad zurückgespült. Zur Befreiung des Wassers von kohlen-sauren Salzen wird Natrialkalk angewendet. Bei etwaigem Vorhandensein von korrodierenden Bestand-teilen im Wasser, z. B. Chlormagnesium, auf welches Baryt keinen Einfluß ausübt, wird durch Beigabe ge-eigneter Chemikalien eine Spaltung des Chlormagnesiums in Magnesiumhydrat und Chlornatrium herbeigeföhrt. Das neue Verfahren soll, trotz seiner Vorteile, nicht oder doch kaum teurer sein, als die seitherigen Ver-fahren, auch soll jeder bestehende Wasserreingler leicht dafür eingerichtet werden können. (Aus d. Techn. Kor-respondenz von Rich. Lüders, Görlitz.)

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs- und Kaufgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht** aufgenommen.

632. Wo wäre in der Zentralschweiz in der Nähe einer Bahnstation eine kleinere oder auch größere Wasserkraft zu ver-mieten oder event. ein Wasserrecht, geeignet für Turbinenanlage, veräußlich? Gesf. Offerten unter Chiffre M 632 bef. die Exped.

661. Wer liefert Glasstangen, 15 mm stark, 58 cm lang, für Handtuchständer? Offerten sind zu richten an J. Kürsteiner, mechanische Drechslerei, St. Gallen.

662. Wer hätte einige Waggon's saubere, trockene rot-tannene Bretter von 18, 24, 30 und 36 mm Dicke, sowie Föhren-holz, 36—60 mm dick, zu verkaufen? Preisofferten unter Chiffre W 662 befördert die Expedition.

663. Bin im Begriffe, ein Reservoir von 50—60 m³ In-halt erstellen zu lassen. Der Ort, wohin dasselbe zu stehen kommt, ist bereits in Sandsteinfelsen ausgehauen (5 × 6 × 2,5 m), 75 m über der Talsohle. Wie stark müssen die Betonwände erstellt werden, an die Felswände angelehnt? — Ein Praktiker, welcher die Betonarbeit machen sollte, erklärt, er mache keine unter 40 cm stark oder übernehme keine Garantie, und ein erfahrener Ingenieur erklärt, halb so dicke Betonwandungen genügen vollständig; ein anderer möchte noch dünnere mit Garantie ausführen. Ich bitte Sachverständige um ihre Meinungsäußerung, ob der Praktiker oder die Theoretiker Recht haben. Für gütige Auskunft zum voraus besten Dank.

664. Wer liefert schöne Buchendillen, 45—60 mm dick, zu Treppentritten und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre T 664 befördert die Expedition.

665. Wer hätte eine gut erhaltene Säulenbohrmaschine preiswert gegen bar zu verkaufen? Offerten unter Chiffre S 665 befördert die Expedition.

666. Wer fabriziert Radbüchse-einlaßmaschinen für Wagner? Wo sind solche im Betriebe zu sehen? Wer hätte eventuell eine solche billigt abzugeben? Offerten mit Preisangaben und Be-schreibung der Maschine unter Chiffre Z 666 bef. die Exped.

667. Wer liefert zirka 5 Festschweizer schöne Ahornstämme, möglichst astfrei, 25—50 cm Durchmesser, auf Anfang November, und zu welchem Preise gegen bar? Offerten an R. Mühlemann, Worbmacher, Grafwil b. Herzogenbuchsee.

668. Wer hätte einen gutgehenden Benzin- oder Petrol-motor von zirka 5 P^s billigt abzugeben? Offerten an J. Elfinger, Zimmermeister, Unterkulm (Aargau).

669. Wer hätte eine Rollbahn mit Eisenschwellen und Roll-wagen oder einzelne Teile und auf welche Dimensionen käuflich oder mietweise abzugeben und zu welchem Preise? Wie hoch würde eine neue Rollbahn komplett zu stehen kommen?

670. Wer hätte eine ältere, gut erhaltene Brechmaschine für Kraftbetrieb, mit Voll- und Leerrolle, zu verkaufen und zu welchem äußerstem Preise? Wer liefert solche neu, nach bester Kon-struktion, und zu welchem Preise? Gesf. Offerten an Ant. Felder, Sägerei, Schwarzenberg (Luzern).

671. Fabriziert eine Heizungsfabrik einen Ofen, bei welchem die direkte Feuerung durch Heizrohre geführt wird und gleichzeitig an betreffendem Ofen ein Wasserbassin mit zirka 1—2 Kubikmeter Inhalt angebracht werden kann, bei zirka $\frac{1}{2}$ Atm. Druck, event. auch nur Warmwasser-Zirkulation? Der betr. Ofen kann eingemauert werden. Hat event. jemand einen passenden Ofen zur Umänderung? Gefl. Mitteilungen unter Chiffre F 671 an die Exp.

672. Welche Fabrik liefert automatische Türschließer Ploumont? Offerten unter Nr. 672 an die Expedition.

673. Wer hätte alte, ganz abgenutzte Treibriemen billig zu verkaufen? Es müssen aber ganz fettfreie sein, daß dieselben verleimt werden können, wie man solche in Mühlen, Sägen und mechanischen Schreinerereien zc. findet. Offerten an Anton Hursauf in Einsiedeln.

674. Welches ist das beste Isoliermaterial für Zimmerböden? Wer würde solches liefern und wie stellt sich der Preis per Quadratmeter Fläche geleast?

675. Wer besorgt das Waschen von Pappfäden? Offerten per Kg. unter Chiffre D 675 befördert die Expedition.

676. Welche Firma liefert einige hundert komplette Garnituren Messing-Gußstücke für Nebenpumpen? Offerten an E. Güntenperger, Spenglermeister, Sion (Wallis).

677. Wer liefert erstklassige Personen-Motorboote und welcher Fachmann könnte mir über folgendes Aufschluß geben: Welches System von Antrieb ist das sicherste und beste und im Betrieb billiger, Naphta oder elektrisch mit Akkumulatoren? Die Tragkraft des Bootes müßte bei jedem Wetter sicher 10—12 Personen sein und müßte das Boot eine ordentliche Fahrgeschwindigkeit haben.

678. Wer besorgt prompt und billigt Vergolden, galvanisch oder im Feuer, von Blitzableiterspitzen?

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern

(Generalvertretung für die Schweiz.) 1375 a

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon **Baumaterialienhandlung** Telegr.-Adr.:
No. 2977. **BASEL.** Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage **622.** Bauholzsträßen, sowie auch jede andere Säge und Holzbearbeitungsmaschine mit direktem elektrischem Antrieb bauen speziell in vollendeter Ausführung und allerneuester Konstruktion Kirchner & Co. A. G., Maschinenbauanstalt, Filiale Bahnhofstraße 89, Zürich. Feinste Referenzen und Offerten zu Diensten.

Auf Frage **634.** Betreffend Zinntuben von 30 mm Durchmesser und 10 cm Länge unterbreitet Ihnen F. Kolbe, Ingenieur, in Rüschnacht-Zürich gerne Offerten.

Auf Frage **638.** Bei einer Wassermenge von 600 Liter per Sekunde und einer Leitungslänge von 80—200 m sind Röhren von 800 mm Lichtweite notwendig. Die Wassergeschwindigkeit beträgt dann 1,20 m per Sekunde. Solche Röhren erstellt als Spezialität unterzeichnete Firma, welche auch gerne bereit ist, Ihnen mit weiteren fachmännischen Berechnungen und Offerten an Hand zu gehen. Egli & Cie., Maschinenfabrik, Müti (Sch.)

Auf Frage **640.** Solche Reservoirs erstellt zu äußerst billigen Preisen F. Höhn, Mech., Wädenswil.

Auf Frage **640.** Eisene Reservoirs liefert nach Maßgabe Franz Bösch, Metallwarenfabrik, Flums.

Auf Frage **641.** Fahnhaken, Faßspunden und Zapfen in verschiedenen Größen liefert Silo. Herrmann, mech. Drechslerei, Baar.

Auf Frage **644.** Gußeiserne Muffenröhren, Zauchehahnen und Schieber beziehen Sie am besten von F. Höhn, Mechaniker, Wädenswil.

Auf Frage **644 a.** Zauchehahnen, Röhren und Schieber fabriziert die Ofenfabrik und Eisengießerei Sursee. Preislisten zu Diensten.

Auf Frage **646.** Verschraubungen für Lackflaschen liefern R. Trost & Cie., Rünten (Aargau).

Auf Frage **647.** Die Firma Ed. Bührich & Cie. in Herzogenbuchsee liefert sämtliche Materialien für Steinholz-Bodenbeläge.

Auf Frage **647.** Die besten, modernsten, fugenfreien Fußböden sind Kork-Terrazzoböden, die von den Schweiz. Kork- und Isoliermittel-Werken in Dürrenäsch (Aargau) erstellt werden.

Auf Frage **648.** Mit 35 Sekundenliter und 100 m Gefälle ergeben sich 35 PS. Solche Turbinen erstellt mit Garantie Robert Huber, Mech., Langnau (Bern).

Auf Frage **649.** Drahtseile, für Holztransport geeignet, empfehlen in widerstandsfähigster Tiegelgußstahlqualität Robert Nebi & Cie., Nachfolger von Rudolf Roetschi, Zürich V.

Auf Frage **649.** Drahtseile für jeden Verwendungszweck liefern E. Widmer & Ruf, Luzern.

Auf Frage **650.** Lieferant von großen öffentlichen Lastwaagen jeder Zugkraft, mit Billetdruckapparaten ist Joh. Studer, Waagenfabrikant, in Olten. Derselbe wird sofort mit Kostenvoranschlag und Prospekten dienen.

Auf Frage **652.** Teile Ihnen mit, daß ich eine solche Bandfägenrolle von 580 mm Durchmesser abzugeben hätte, event. könnte Ihnen auch eine neue gleiche Größe liefern mit Welle und Lager. R. Stapper, Mechaniker, Gorgen.

Auf Frage **652.** Bandfägenrollen und andere Bandfägenbestandteile liefert E. Weber, Ingenieur, Zürich II. Wenden Sie sich an diesen.

Auf Frage **652.** Einzelne Bestandteile für Bandfägen beziehen Sie am schnellsten und billigsten in prima Qualität von C. Kärcher & Cie., Zürich I.

Auf Frage **653.** Gewünschtes Quantum Föhrenbretter auf 36, 45 und 60 mm geschnitten, liefert in sauberer Ware Jakob Meierhofer, Holzhandlung, Weiach.

Auf Frage **654.** Wenden Sie sich an die Firma C. Kärcher & Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich I.

Auf Frage **654.** Bewährte Ventilatoren für 1—50 Schmiedefeuer liefern E. Widmer & Ruf, Luzern.

Auf Frage **654.** Offerte der Firma Fritz Wunderli, Maschinenfabrik, in Uster geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **655.** Die vorhandene Rohrleitung von 240 mm lichter Weite läßt eine maximale Wassermenge von 70 Liter per Sekunde passieren. Von dem Bruttogefälle von 12 m gehen durch Reibungsverluste in der Rohrleitung zirka 1 m verloren. Für obige Verhältnisse, d. h. für 11 m Nettogefälle und 70 Sekundenliter ergibt eine moderne Francis-Turbine eine effektive Kraftleistung von 8 Pferdестärken. Solche Anlagen erstellt als Spezialität die Maschinenfabrik St. Georgen bei St. Gallen, Com.-Ges., Ludwig v. Süßkind.

Submissions-Anzeiger.

Neubau der Brücke über die alte Aare zu Bütigen.

1. Erstellung eines Widerlagers nebst Anfahrt und zwei Fochfundationen.
 2. Erstellung von zwei Eisenjochen und eisernem Oberbau im Gesamtgewicht von zirka 25 Tonnen.
- Angebote mit der Aufschrift „Bütigenbrücke“ bis 15. Okt. an die Direktion der Bauten und Eisenbahnen des Kantons Bern. Pläne und Vorschriften sind bei Ingenieur F. Anderfuhren in Biel einzusehen.

Böden-Konkurrenz. Das Baudepartement des Kantons Basel-Stadt eröffnet unter den schweizerischen und in der Schweiz wohnhaften Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Plänen für den **Neubau eines Vörlagegebäudes in Basel.** Zur Prämierung der drei bis vier besten Projekte werden dem Preisgericht 5000 Fr. zur Verfügung gestellt. Termin für Einreichung der Projekte: 14. Januar 1905, abends. Das gedruckte Programm nebst Beilagen kann unentgeltlich beim Sekretariat des Baudepartements des Kantons Basel-Stadt bezogen werden.

Glaser-, Schreiner-, Sanner-, Barquet-, Schlosser- und Malerarbeiten, sowie Erstellung der **hölzernen Rolladen, Gas-, Wasser- und Badeeinrichtung** zum Neubau des Hrn. Eisenegger-Felix, Glashandlung in Frauenfeld. Pläne, Bedingungen und Offertenformulare liegen bei Architekt Albert Rimli in Frauenfeld zur Einsicht auf. Offerten sind an den Bauherrn, Herrn Eisenegger-Felix in Frauenfeld, bis 15. Okt. einzureichen.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler- und Holzementbedachungs-, Schlosser-, Glaser-, Schreiner-, Blitzableitungs- und Malerarbeiten zu einem Zollgebäude in Arzo. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare bei der Zolldirektion in Lugano. Uebernahmsofferten verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Arzo“ bis 9. Okt. franko an die Direktion der eidg. Bauten in Bern. Eröffnung der Angebote am 10. Okt., vorm. 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau.